

Bericht Bayerische Mannschaftsmeisterschaft

Am 30.07.2022 fanden die Bayerische Mannschaftsmeisterschaften in Lauf statt. Insgesamt 44 Mannschaften aus Bayern und Baden-Württemberg nahmen an der Qualifikation für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften teil, darunter acht Clubs aus der VG Südostbayern. Am Ende konnte die Meisterschaft aus Sicht der VG positiv bewertet werden, denn zwei Mannschaften schafften den Sprung unter die ersten 10 und somit die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften im Oktober in Magdeburg. Dabei waren es nicht die Liga-mäßig in der Regionalliga spielenden Clubs von Skatclub Regensburg, Frisch Auf Kelheim und Gäuboden Straubing, sondern den beiden Landesliga-Clubs der Landshuter Skafüchse und der Skatfreunde Straubing II gelang es mit teilweise sehr guten Serien und Ausreißer-Listen nach oben sich zu qualifizieren. Ein Beleg dafür, dass es ohne das notwendige Kartenglück nicht geht. Den hervorragenden dritten Platz und damit einen Treppchenplatz belegten die Landshuter Skatfüchse in der Aufstellung Robert Karl, Winfried Scholz, Dieter Thürmer und Werner Adler. Das selbst ernannte „Jahr der Erfolge“ krönten die Skatfreunde Straubing II mit den Spielern Artur Christmann, Josef Mutz, Dirk Iwinski und Stanislaw Gaza mit dem vierten Platz. Denkbar unglücklich um 15 Spielpunkte verpasste der Skatclub Regensburg (Dieter Bücherl, Dirk Becker, Peter Dietze und Ulrich Lechte) als 11. den Sprung zur Deutschen. Die weiteren Platzierungen der Mannschaften aus der VG: 18. Grand Hand Ingolstadt (Inger Schmidhuber, Bernd Boysen, Horst Walter und Wolfgang Springer), 21. Skatfreunde Straubing I (Klaus Nietzsche, Ulrich Rönz, Manfred Schweiger und Bernd Gnoth), 27. Frisch Auf Kelheim (Marco Haller, Christian Gritsch, Ewald Fetzner, Dirk Kapusta und Ralf Sauer), 31. Gäuboden Straubing (Thomas Hollmann, Peter Müller, Sandro Müller und Christian Weber) und 34. Herz Dame Eggenfelden (Josef Staller, Ludger Theilmeier, Werner Geis und Jürgen Lichtmannecker).